

## **START – Schülerstipendien für begabte und engagierte Zuwanderer in Hessen**

Schülerinnen und Schüler aus allen Schulformen können sich für Stipendien bewerben. Bewerbungen aus Haupt- und Realschulen sind ausdrücklich erwünscht.

2002 hat die Gemeinnützige Hertie-Stiftung das START-Schülerstipendienprogramm in Hessen ins Leben gerufen, um begabte und engagierte Schüler im Alter von 14-18 Jahren auf ihrem Weg zur Hochschulreife finanziell und ideell zu fördern. Seit Herbst 2007 führt die START Stiftung gGmbH als Tochtergesellschaft der Hertie-Stiftung das Programm durch.

Mit dem START-Stipendienprogramm möchten die START-Stiftung und ihre Partner eine Zunahme von höheren Bildungsabschlüssen unter Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund erreichen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Entwicklungschancen motivierter und zielstrebigere Schülerinnen und Schüler auch aus Haupt- und Realschulen zu verbessern und sie auf ihrem weiteren Weg zum Abitur bzw. zur Fachhochschulreife zu unterstützen. Im kommenden Schuljahr können mindestens 20 Stipendiatinnen und Stipendiaten, die zum Zeitpunkt der Bewerbung die Klassen 8 bis 10 besuchen, aufgenommen werden. Darüber hinausgehende Aufnahmen sind in begründeten Einzelfällen möglich. Derzeit werden in Hessen 84 Schülerinnen und Schüler aus 29 verschiedenen Nationen von der Stiftung gefördert. Sie erhalten bis zum Erreichen des Schulabschlusses ein Bildungsgeld von 100 EUR monatlich sowie einen Laptop mit Internet-Anschlussmöglichkeit. Jeder Stipendiat verfügt zudem über ein zusätzliches Budget von 700 € pro Schuljahr, das im Bedarfsfall für Nachhilfe, Sprachkurse u. ä. verwendet werden kann. Ferner nehmen die Stipendiatinnen und Stipendiaten an Bildungsseminaren teil und werden in ein Stipendiatennetzwerk aufgenommen.

Aufnahmebedingungen sind gute bis sehr gute schulische Leistungen (Schulnote 2,5 und besser) und gesellschaftliches Engagement. Die Schulnoten der Bewerberinnen und Bewerber werden bei allen Schulformen gleichwertig behandelt. Auch der soziale und familiäre Hintergrund der Kandidatinnen und Kandidaten wird mitberücksichtigt. START wird in Hessen von der START-Stiftung gGmbH, dem Hessischen Kultusministerium und zahlreichen Projektpartnern getragen. Das Hessische Kultusministerium befürwortet das Projekt als Beitrag zur Integration von Zuwanderern in Hessen und stellt eine Personalstelle für einen Landeskordinator/eine Landeskordinatorin zur Verfügung.

Mindestens **20 Stipendienplätze** sind **ab sofort** neu ausgeschrieben. Interessierte Zuwandererkinder mit Wohnsitz in Hessen können die Ausschreibungsunterlagen bei der untenstehenden Adresse beziehen oder im Internet unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de) herunterladen. **Die Bewerbungen müssen bis zum 18. April 2007 bei der START-Stiftung gGmbH eingegangen sein.**

Neben der Bewerbung der Schülerinnen und Schüler ist das Gutachten einer Lehrkraft oder der Schulleiterin bzw. des Schulleiters erforderlich. Über die Aufnahme von Kandidatinnen und Kandidaten in das Stipendienprogramm entscheidet eine unabhängige Kommission, in der auch erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen vertreten sind.

### **Kontakt:**

START-Stiftung gGmbH  
Frau Irina Bitter  
An der Hauptwache 11  
60313 Frankfurt am Main  
Tel. +49 (69) 26 01 269-108  
[irina.bitter@start-stiftung.de](mailto:irina.bitter@start-stiftung.de)